

Baba Saad, Gefangen

Saad:

Diese Wnde sind so leer und so kalt
egal in welcher jahreszeit es ist ein meer aus asphalt
guck, du kannst hier keine zukunft in den kindern sehen
die meisten meiner jungs mssen hier fr immer leben,
wir sind hier gefangen wie zeit in der sanduhr
die tage kommen und gehen doch wo ist mein verstand nur
keiner von uns kriegt vom leben was mit
wir lernen was wertvolles die sonne ist hier mehr als nur licht
wenn die nacht kommt merkst du was ein alptraum ist
du machst dir kein kopf mehr damit du gott vergisst
diese schmerzen brennen sich tief in deine seele ein
hier hast du keine freunde keiner der dir sein leben zeigt
du bist ganz allein jeder ist nur da fr sich
wenn ich mich um jemand kmmer dann nur hart um mich
der puls steigt wenn mein inneres rebelliert
und es wieder heit ein schluss ist zelle vier

2x

Wir sind hier gefangen, gefangen in einer dunklen welt (Saad)

Sieh wie das leben uns verbittert und nach unten hlt (Azad)

Das ist unser kampf (Saad)

Das ist der drang ans licht (Azad)

Das ist der traum (Saad)

Der wie glas (Azad)

An der wand zerbricht (Saad)

Azad:

Sieh in meine augen und du siehst die seele aus stein
Wenn hier die wolken aufziehen huja ist das leben voll Leid
Die narben haben unser inneres entstellt es tut weh huja
es ist kalt, kalt in dieser scheiss welt
ich sehe keine blumen auer die kinder
alles ist erfroren herzen sind aus eis hier ist immer winter
hier ist der ort an der das leiden seine heimat hat
ich breche bald zusammen von den krisen und von meiner last
ich seh wie brder sich verraten huja kein spa
ich kann keinem vertrauen glaub mir jeder fickt dir deinen arsch
wir sind hier gefangen wie seelen im beton
es gibt keine Warnung homie wenn das Elend zu dir kommt
es ist, ein kreis den der teufel um uns alle malt
jeder will ihn brechen aber manchmal gibt es keine wahl
der puls steigt und dein inneres rebelliert
denn du weit du bist gefangen in dieser hlle hier

2x

Wir sind hier gefangen gefangen in einer dunklen welt (Saad)

Sieh wie das leben uns verbittert und nach unten hlt (Azad)

Das ist unser kampf (Saad)

Das ist der drang ans licht (Azad)

Das ist der traum (Saad)

Der wie glas (Azad)

An der wand zerbricht (Saad)

Saad:

Die tage werden immer lnger wie im winter die nacht
ich will meinen vater anrufen warum nimmt er nicht ab?
Mir kommt es vor als wrd die auenwelt nicht existieren
Ihr wisst nicht wie es ist wenn man trotz ner decke friert
Wie es ist wenn man den ganzen tag nur steine sieht
Steine hrt, steine fhlt und nach steinen riecht
Es macht mich depressiv meine freundin nicht zu sehen
Mir kommen die trnen langsam denk ich ich bin schizophren

Azad:

Ich schlie die augen denn nur dann bin ich ein freier mann
Mein herz ist kalt denn das schicksal kennt hier kein erbarmen
Ich blick zum himmel bitte vater zeig mir einen weg
Der nicht im zeichen all der schmerzen und der qualen steht

Ich trag die hoffnung in mir drin und das ist mein schatz
Um mich herum geht alles unter sieh wie trume platzen
Es ist stirb langsam junge oder sei ein held
Hier bist du gefangen in der leere hier ist meine welt

2x

Wir sind hier gefangen gefangen in einer dunklen welt (Saad)
Sieh wie das leben uns verbittert und nach unten hlt (Azad)
Das ist unser kampf (Saad)
Das ist der drang ans licht (Azad)
Das ist der traum (Saad)
Der wie glas (Azad)
An der wand zerbricht (Saad)